

VP-Aichinger: Eiszeiten müssen für Jugendsportvereine leistbar bleiben

Utl.: Kostenerhöhung in der Albert-Schultz-Halle bringt besonders Jugendsportvereine in Gefahr - Sport muss in Wien endlich höheren Stellenwert bekommen =

Wien (OTS) - Um halbwegs kostendeckend arbeiten zu können, mussten die Hallenbetreiber der Albert-Schultz-Halle, die Vienna Capitals, nach der jahrelangen Misswirtschaft der Stadt Wien die Kosten für Eiszeiten drastisch erhöhen. „Das bringt gerade die Jugendsportvereine in große Bedrängnis - also jene, die für Sportbegeisterung und Bewegung bei unseren Jugendlichen sorgen“, so der Sportsprecher der ÖVP Wien Gemeinderat Fritz Aichinger: „Die Stadt Wien ist gefordert die Eiszeiten für die Jugendsportvereine leistbar zu halten.“

Ein entsprechender Antrag wurde letzte Woche bedauerlicherweise von SPÖ, Grüne und Neos-Partei abgelehnt. „Das beweist auch einmal mehr den viel zu niedrigen Stellenwert, den Sport generell in Wien hat. Alles und jeder wird von der Stadt Wien subventioniert, aber wenn es um Sport und Bewegung geht, dann setzt man lieber die Existenz der Jugendsportvereine aufs Spiel und gefährdet ihre Grundlagen“, so Aichinger. Es müsse im Interesse der Stadt sein, dass die Jugend mehr und nicht weniger Sport ausübt.

~

Rückfragehinweis:

ÖVP-Klub der Bundeshauptstadt Wien
Tel.: (+43-1) 4000 /81 912
presse.klub@oevp-wien.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/10164/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0091 2016-07-07/11:31

071131 Jul 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160707_OTS0091